

# Kingfisher Team Report

Nr. 15: 17. Juni 2025

## Kingfisher on Hillig-Tours Nachlese – Golfreise 2025

Dieses Jahr ging es vom 04. bis zum 06. Juni nach Bad Salzungen. 42 Kingfisher traten die Reise an, 36 kamen wieder zurück. Auf jedem Vogelzug gibt es Verluste, so auch bei uns!

Hänschen hatte die Reise wie immer mit viel Engagement vorbereitet.

**Dafür gebührt ihm von allen Kingfishern großen Dank.**

Am Anreisetag ging es zuerst zum GC Gut Ottenhausen. Es war schon schwierig, das Navi zu überzeugen nicht mitten durch die Feldmark fahren zu wollen. Wäre allerdings richtig gewesen!!!!



Nachdem dann alle da waren, der Reiscaptain die Flucht-einteilung vorgenommen hatte, ging es bei bestem Wetter auf die Bahnen.

**Meine Meinung!** Waldlichtung runter, nach links – Waldlichtung hoch nach rechts. Ja, kann man spielen, aber von den 3 Plätzen die Bronzemedaille.

Begonnen haben wir im Raydercupmodus, die „Grauen“ gegen die „Blauen“, mit einem 2er-Scramble.

Es wurde laut auf dem Platz, der Holzeinschlag rechts und links der Bahn war gut zu hören.

Gewonnen haben die „Grauen“ mit 6,5 zu 4,5.

Das Hotel, das Hans ausgesucht hatte, liegt mitten in der Innenstadt von Bad Salzungen. Das Finden war kein Problem, allerdings das Parken in der Tiefgarage eine Herausforderung!

Das Arminius, ein familiär geführtes Haus mit super Mitarbeitern, einer sehr guten Küche und einer Bar, die BarHerrman. Na, geht doch!!!



Der zweite Tag mit dem Spiel auf der Anlage des GC Bad Salzufen war dann doch eine Überraschung. Das Clubhaus, der Pflegezustand und das Layout der Bahnen, 1 mit Sternchen!!!!

Der Platz brachte die meisten trollyschiebenden Kingfisher an ihre läuferische und alle Kingfisher an ihre spielerische Grenze.

Es ging dermaßen hoch und runter, dass man der Meinung sein konnte, im Hochgebirge zu spielen. Es hat aber trotzdem Spaß gemacht, obwohl der eine oder andere im Gesicht um ein paar Jahre gealtert war.

Wir haben Matchplay gespielt. Unentschieden, 9,0 zu 9,0. Damit musste am letzten Tag die Entscheidung fallen, „Grau oder Blau“!!



Der letzte Platz, GC Widukind-Land. Auch er war auch wellig, aber deutlich humaner zu laufen. Gespielt wurde Maximum-Score, Einzelwertung.

Bis hierhin hatte das Wetter mitgespielt, angenehme Temperaturen, etwas windig und vor allem trocken.

Dann hat es uns doch noch erwischt. Die back nine wurde durch einsetzenden Regen, teilweise relativ heftig, für viele von uns ungemütlich.

Nachdem alle im Clubhaus waren, trocken und verpflegt, die Verkündung des Gesamtergebnisses durch den Reiscaptain.

Knapp, aber verdient! haben „die Grauen“ mit 24,5 zu 20,5 gewonnen. Glückwunsch von den „Blauen“, aber bereits jetzt aufkeimende Rachedanken!!!!



## *Bildergalerie: Bilder der Freude auf den Golfrunden*

